

Zwischenmitteilung zum 30. September 2019

1. Januar 2019 bis 30. September 2019

- EBITDA vor wesentlichen Sondereffekten in den ersten neun Monaten 2019 bei 110 Mio. €. Einschließlich wesentlicher Sondereffekte lag das EBITDA für die ersten neun Monate bei 136 Mio. € nach 197 Mio. € im Vorjahreszeitraum
- EBITDA vor wesentlichen Sondereffekten für das dritte Quartal mit 26 Mio. € innerhalb der prognostizierten Spanne von 25 bis 35 Mio. €
- Absatz mit 4,4 Mio. Tonnen in den ersten neun Monaten 6,6 % unter dem Vorjahreswert (4,7 Mio. Tonnen)
- Umsatz mit 4,9 Mrd. € unter dem Niveau des Vorjahres (5,2 Mrd. €)
- Anteil des über digitale Kanäle erzielten Konzernumsatzes weiter auf 30 % erhöht (Q3 2018: 22 %)
- Nunmehr ein EBITDA vor wesentlichen Sondereffekten von 120 bis 130 Mio. € für das Gesamtjahr 2019 prognostiziert

UMSATZ UND ERGEBNIS DES KONZERNS AUFGRUND DES SCHWACHEN MARKTUMFELDS UNTER VORJAHR

In den ersten neun Monaten wurde ein Absatz von 4,4 Mio. Tonnen erzielt, was einem Rückgang von 6,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Der Rückgang betraf alle Segmente, wobei das Segment Kloeckner Metals Distribution Europe mit 13,6 % am stärksten beeinträchtigt war. Hier wirkten sich vor allem die nachlassende wirtschaftliche Dynamik in Deutschland, insbesondere in der Automobil- und Maschinenbauindustrie, und Produktportfolioveränderungen in Frankreich aus.

Der Umsatz lag mit 4,9 Mrd. € trotz des gestiegenen US-Dollar-Kurses ebenfalls unter dem Vorjahresniveau von 5,2 Mrd. € (währungsbereinigt -7,2 %). Dabei entwickelte sich der Umsatz in allen operativen Segmenten volumenbedingt und in den USA insbesondere preisbedingt rückläufig.

Einschließlich wesentlicher Sondereffekte lag das EBITDA für die ersten neun Monate bei 136 Mio. € nach 197 Mio. € im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Entsprechend verschlechterte sich das Konzernergebnis von 76 Mio. € im Vorjahreszeitraum auf -4 Mio. €. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug -0,05 € nach 0,75 € im Vorjahr.

MARKTGETRIEBENE ERGEBNISBELASTUNG IN DEN SEGMENTEN

Im Segment Kloeckner Metals US sank das EBITDA in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres getrieben durch negative Preiseffekte infolge erheblich gesunkener Marktpreise in allen wesentlichen Produktgruppen auf 48 Mio. € nach 135 Mio. € im Vergleichszeitraum. Der Rückgang des Rohertrags um 94 Mio. € konnte dabei nur in geringem Umfang durch gesunkene OPEX-Aufwendungen und den Effekt aus dem neuen Leasingstandard IFRS 16 (+11 Mio. €) gemildert werden. Im Segmentergebnis sind darüber hinaus Einmalerträge aus Schadenersatz in Höhe von 2 Mio. € enthalten.

Das EBITDA des Segments Kloeckner Metals Switzerland hingegen stieg von 36 Mio. € im Vergleichszeitraum auf 44 Mio. €. Dabei wurde die Geschäftsentwicklung insbesondere durch den Produktbereich Betonstahl begünstigt. Die Einführung des neuen Leasingstandards IFRS 16 führte zu einem Ergebnisbeitrag von 6 Mio. €.

Das wirtschaftliche Umfeld blieb für das Segment Kloeckner Metals Services Europe insbesondere aufgrund der deutlich rückläufigen Automobilproduktion in Europa und vor allem in Deutschland sowie der rückläufigen Stahlpreise weiterhin herausfordernd. Das EBITDA sank infolgedessen von 37 Mio. € auf 20 Mio. €.

Das EBITDA für das Segment Kloeckner Metals Distribution Europe lag mit 50 Mio. € deutlich über dem Vorjahreswert von 12 Mio. €. Dies ist jedoch im Wesentlichen auf einen Sondereffekt in Höhe von 36 Mio. € durch den Verkauf einer Immobilie in London zurückzuführen. Belastet wurde das Ergebnis hingegen durch Restrukturierungsaufwendungen aufgrund von Portfoliomaßnahmen in Frankreich (5 Mio. €). Ohne diese Effekte ergab sich ein EBITDA von 19 Mio. €. Darüber hinaus ergaben sich positive EBITDA-Effekte aus der Implementierung des geänderten Leasingstandards IFRS 16 in Höhe von 16 Mio. €.

Im Segment Holding und weitere Konzerngesellschaften belief sich das EBITDA einschließlich wesentlicher Sondereffekte auf -26 Mio. € nach -23 Mio. € im Vorjahr. Im Berichtszeitraum fielen hier wesentliche Sondereffekte in Form von restrukturierungsbedingten Aufwendungen in Höhe von 8 Mio. € an.

WEITERHIN SEHR SOLIDE VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme zum 30. September 2019 betrug 3.193 Mio. € und lag damit rund 4 % über dem Wert zum Ende des Vorjahres, was in erster Linie auf den Effekt aus der Einführung des neuen Leasingstandards IFRS 16 zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital ging von 1.282 Mio. € auf 1.225 Mio. € zurück. Maßgeblich hierzu beigetragen haben ergebnisneutrale Bewertungseffekte unserer Pensionsverpflichtungen aufgrund rückläufiger Rechnungszinssätze (-54 Mio. €). Die Eigenkapitalquote lag trotz des Rückgangs weiterhin auf einem sehr soliden Niveau von 38 % (31. Dezember 2018: 42 %).

Die Mittelbindung im Net Working Capital stieg aufgrund des strikten Managements nur moderat von 1.229 Mio. € zum Ende des letzten Geschäftsjahres auf 1.325 Mio. € an und lag damit unter dem Wert zum Ende des Vorquartals (1.386 Mio. €).

Aufgrund der höheren Mittelbindung und der Einführung des neuen Leasingstandards IFRS 16 (+178 Mio. €) erhöhten sich die Netto-Finanzverbindlichkeiten entsprechend von 383 Mio. € zum 31. Dezember 2018 auf 634 Mio. € zum Ende des dritten Quartals.

Das gestiegene Net Working Capital ist auch der maßgebliche Treiber für den Mittelabfluss aus der betrieblichen Tätigkeit während der ersten neun Monate des Geschäftsjahres in Höhe von 6 Mio. €, der jedoch deutlich unter dem Mittelabfluss des Vorjahreszeitraums lag (160 Mio. €). Unter Berücksichtigung des Nettomittelzuflusses aus Investitionen und Desinvestitionen – einschließlich des Zahlungsmittelzuflusses aus der Veräußerung der Immobilie in London (37 Mio. €) – ergab sich ein Free Cashflow von 9 Mio. € (9M 2018: -197 Mio. €).

AUSWEITUNG DER DIGITALISIERUNGSAKTIVITÄTEN

Der über digitale Kanäle erzielte Umsatzanteil wurde im abgelaufenen Quartal durch die konsequente Umsetzung der Digitalisierungsstrategie weiter auf 30 % (Q3 2018: 22 %) gesteigert. Weiterhin wurde mit dem Kloeckner Assistant ein neues Digitalprojekt gestartet. Angebotsanfragen über beliebige Kanäle sollen zukünftig mithilfe künstlicher Intelligenz automatisch bearbeitet und durch eine nahtlose Integration in die bestehenden digitalen Tools unmittelbar beantwortet werden. Damit wird nicht nur der manuelle Bearbeitungsaufwand auf ein Minimum reduziert, sondern auch die Zeitspanne zwischen Anfrage, Angebot und Bestellung.

Auch auf der unabhängigen Industriepattform XOM Materials konnte das Angebot weiter ausgebaut werden. Derzeit werden auf XOM bereits über 10.400 verschiedene Produkte angeboten. Es stehen 43 Händler in Europa und Nordamerika unter Vertrag, von denen bereits 30 an die Plattform angeschlossen wurden.

AUSBLICK

Nach der kurzzeitigen Erholung der Stahlpreise in den USA im dritten Quartal gehen wir nun wieder von einem schwächeren Marktumfeld sowie einer erneut negativen Preisentwicklung im laufenden vierten Quartal aus. Vor diesem Hintergrund rechnen wir damit, für das Gesamtjahr 2019 ein EBITDA vor wesentlichen Sondereffekten von 120 bis 130 Mio. € zu erreichen.

Klöckner & Co SE

Finanzinformation

für den Zeitraum 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

Absatz und Gewinn- und Verlustrechnung		3. Quartal 2019	3. Quartal 2018	Veränderung	01.01.–30.09.2019	01.01.–30.09.2018	Veränderung
Absatz	Tt	1.420	1.519	-99	4.398	4.709	-311
Umsatzerlöse	Mio. €	1.565	1.754	-189	4.950	5.171	-221
Rohertrag	Mio. €	284	332	-48	890	1.027	-137
Rohertragsmarge	%	18,1	18,9	-0,8 %p	18,0	19,9	-1,9 %p
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	Mio. €	21	59	-38	136	197	-61
EBITDA vor wesentlichen Sondereffekten	Mio. €	26	59	-33	110	199	-89
EBITDA-Marge	%	1,3	3,4	-2,1 %p	2,7	3,8	-1,1 %p
EBITDA-Marge vor wesentlichen Sondereffekten	%	1,6	3,4	-1,8 %p	2,2	3,8	-1,6 %p
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. €	-13	38	-51	37	133	-96
Ergebnis vor Steuern (EBT)	Mio. €	-24	30	-54	5	109	-104
Konzernergebnis	Mio. €	-23	22	-45	-4	76	-80
Ergebnisanteil der Aktionäre der Klöckner & Co SE	Mio. €	-23	22	-45	-5	75	-80
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	€	-0,23	0,22	-0,45	-0,05	0,75	-0,80
Ergebnis je Aktie (verwässert)	€	-0,23	0,21	-0,44	-0,05	0,71	-0,76
Kapitalflussrechnung/Cashflow							
		3. Quartal 2019	3. Quartal 2018	Veränderung	01.01.–30.09.2019	01.01.–30.09.2018	Veränderung
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	Mio. €	82	-5	+87	-6	-160	+154
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	Mio. €	-12	-13	+1	15	-37	+52
Free Cashflow ^{*)}	Mio. €	70	-18	+88	9	-197	+206
Bilanz							
		30.09.2019	31.12.2018	Veränderung	30.09.2019	30.09.2018	Veränderung
Net Working Capital ^{**)}	Mio. €	1.325	1.229	+96	1.325	1.467	-142
Netto-Finanzverbindlichkeiten	Mio. €	634	383	+251	634	569	+65
Gearing ^{***)}	%	52	31	+21 %p	52	44	+8 %p
Eigenkapital	Mio. €	1.225	1.282	-57	1.225	1.320	-95
Eigenkapitalquote	%	38,4	41,9	-3,5 %p	38,4	40,6	-2,2 %p
Bilanzsumme	Mio. €	3.193	3.061	+132	3.193	3.250	-57
Mitarbeiter							
		30.09.2019	31.12.2018	Veränderung	30.09.2019	30.09.2018	Veränderung
Beschäftigte zum Stichtag		8.370	8.579	-209	8.370	8.623	-253

*) Free Cashflow = Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit zzgl. Cashflow aus Investitionstätigkeit.

**) Net Working Capital = Vorräte zzgl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

***) Gearing = Netto-Finanzverbindlichkeiten / (Konzerneigenkapital./Anteile nicht beherrschender Gesellschafter./Goodwills aus Unternehmenserwerben nach dem 23. Mai 2019 bzw. bis 31.12.2018: 23 Mai 2013).

Klöckner & Co SE

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

(in T€)	3. Quartal 2019	3. Quartal 2018	01.01.–30.09.2019	01.01.–30.09.2018
Umsatzerlöse	1.565.475	1.754.177	4.949.837	5.171.229
Bestandsveränderungen	1.569	8.235	-9.456	9.921
Aktivierete Eigenleistungen	372	-	900	-
Sonstige betriebliche Erträge	8.178	5.464	60.389	21.443
Materialaufwand	-1.283.525	-1.430.117	-4.051.080	-4.153.867
Personalaufwand	-155.757	-150.259	-459.470	-454.841
Abschreibungen	-34.172	-21.247	-98.724	-63.326
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-115.282	-127.575	-356.134	-394.496
Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-178	-630	952	-2.655
Betriebsergebnis	-13.320	38.048	37.214	133.408
Finanzerträge	197	1.726	1.039	3.700
Finanzierungsaufwendungen	-10.893	-9.497	-33.508	-28.190
Finanzergebnis	-10.696	-7.771	-32.469	-24.490
Ergebnis vor Steuern	-24.016	30.277	4.745	108.918
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.121	-8.526	-8.937	-33.092
Konzernergebnis	-22.895	21.751	-4.192	75.826
<i>davon entfallen auf</i>				
– Aktionäre der Klöckner & Co SE	-23.176	21.513	-4.964	75.021
– nicht beherrschende Gesellschafter	281	238	772	805
Ergebnis je Aktie (in €/Aktie)				
– unverwässert	-0,23	0,22	-0,05	0,75
– verwässert	-0,23	0,21	-0,05	0,71

Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

<i>(in T€)</i>	3. Quartal 2019	3. Quartal 2018	01.01.– 30.09.2019	01.01.– 30.09.2018
Konzernergebnis	-22.895	21.751	-4.192	75.826
Im sonstigen Ergebnis erfasste Erträge und Aufwendungen, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können				
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste gem. IAS 19	-25.411	24.761	-56.644	52.374
darauf entfallende Ertragsteuer	3.179	-5.486	2.503	-10.695
Summe	-22.232	19.275	-54.141	41.679
Im sonstigen Ergebnis erfasste Erträge und Aufwendungen, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können				
Differenzen aus der Fremdwährungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	25.615	11.338	33.591	25.434
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	-	-	-2.502	-
Gewinne/Verluste aus Cashflow-Hedges	24	-7	5	-143
Erfolgswirksame Umgliederung aufgrund der Veräußerung ausländischer Tochterunternehmen	-	7	-	7
Summe	25.639	11.338	31.094	25.298
Summe der im sonstigen Ergebnis erfassten Erträge und Aufwendungen	3.407	30.613	-23.047	66.977
Gesamtergebnis	-19.488	52.364	-27.239	142.803
<i>davon entfallen auf</i>				
– Aktionäre der Klöckner & Co SE	-19.761	52.124	-27.996	141.997
– nicht beherrschende Gesellschafter	273	240	757	806

Konzernbilanz

zum 30. September 2019

Aktiva

<i>(in T€)</i>	30.09.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	137.601	147.945
Sachanlagen	807.270	638.914
Finanzanlagen	7.910	8.574
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	6.300	7.961
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	5.368	5.215
Ertragsteueransprüche	6.155	6.156
Latente Steueransprüche	18.505	17.502
Summe langfristige Vermögenswerte	989.109	832.267
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	1.144.045	1.242.209
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	806.637	716.492
Vertragsvermögenswerte	16.226	23.453
Ertragsteueransprüche	13.255	6.327
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	64.669	78.195
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	31.137	21.068
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	127.690	141.344
Summe kurzfristige Vermögenswerte	2.203.659	2.229.088
Summe Aktiva	3.192.768	3.061.355

Passiva

(in T€)	30.09.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	249.375	249.375
Kapitalrücklage	682.412	682.412
Gewinnrücklagen	289.858	324.638
Kumulierte direkt im sonstigen Ergebnis erfasste Erträge und Aufwendungen	-4.222	18.935
Aktionären der Klöckner & Co SE zuzurechnender Anteil am Eigenkapital	1.217.423	1.275.360
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	7.191	6.282
Summe Eigenkapital	1.224.614	1.281.642
Langfristige Schulden		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	302.297	260.180
Sonstige Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	17.083	16.422
Finanzverbindlichkeiten	699.651	500.845
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	144	156
Übrige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	8	3
Latente Steuerverbindlichkeiten	43.705	45.876
Summe langfristige Schulden	1.062.888	823.482
Kurzfristige Schulden		
Sonstige Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	121.671	114.444
Ertragsteuerschulden	9.678	12.156
Finanzverbindlichkeiten	58.191	19.740
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	641.924	752.770
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	23.135	21.118
Übrige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	50.667	36.003
Summe kurzfristige Schulden	905.266	956.231
Summe Schulden	1.968.154	1.779.713
Summe Passiva	3.192.768	3.061.355

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2019 bis 30. September 2019

(in T€)	3. Quartal 2019	3. Quartal 2018	01.01.– 30.09.2019	01.01.– 30.09.2018
Konzernergebnis	-22.895	21.751	-4.192	75.826
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.121	8.526	8.937	33.092
Finanzergebnis	10.696	7.771	32.469	24.490
Abschreibungen langfristiger Vermögenswerte	34.172	21.247	98.724	63.326
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	472	-122	178	-393
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-218	202	-39.677	-1.095
Veränderung des Net Working Capitals				
Vorräte	66.449	-40.172	126.806	-158.498
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	90.479	28.438	-59.223	-232.957
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-68.368	-19.372	-129.688	85.664
Veränderung sonstiger betrieblicher Vermögenswerte und Schulden	-12.195	-16.187	5.808	-2.550
Gezahlte Zinsen	-8.984	-7.778	-26.841	-20.466
Erhaltene Zinsen	195	171	617	681
Ertragsteuerzahlungen	-6.484	-9.585	-20.290	-26.991
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	82.198	-5.110	-6.372	-159.871
Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und zur Veräußerung gehaltener langfristiger Vermögenswerte	938	2.233	44.196	4.332
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (einschließlich Finanzanlagen)	-12.697	-14.925	-28.634	-41.281
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.759	-12.692	15.562	-36.949
Dividendenausschüttungen an Aktionäre der Klöckner & Co SE	-	-	-29.925	-29.925
Nettoveränderung sonstige Finanzverbindlichkeiten	-105.078	7.612	12.472	133.731
Ein-/Auszahlungen aus Derivaten	-6.719	1.980	-7.878	-1.579
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-111.797	9.592	-25.331	102.227
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-41.358	-8.210	-16.141	-94.593
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	2.734	1.023	2.487	1.089
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	166.314	67.244	141.344	153.561
Finanzmittelbestand am Ende der Periode lt. Konzernbilanz	127.690	60.057	127.690	60.057

Segmentberichterstattung

(in Mio. €)	Kloeckner Metals US		Kloeckner Metals Switzerland		Kloeckner Metals Services Europe		Kloeckner Metals Distribution Europe		Holding und weitere Konzerngesellschaften**)		Gesamt	
	9M 2019	9M 2018	9M 2019	9M 2018	9M 2019	9M 2018	9M 2019	9M 2018	9M 2019	9M 2018	9M 2019	9M 2018
	Absatz (Tt)	2.017	2.055	438	464	735	797	1.169	1.353	39	40	4.398
Außenumsatzerlöse	2.075	2.030	739	756	584	628	1.509	1.714	43	43	4.950	5.171
Rohertrag	320	414	203	200	77	97	279	305	11	11	890	1.027
Rohertragsmarge (%)	15,4	20,4	27,4	26,5	12,9	15,2	18,5	17,8	17,0	25,9	18,0	19,9
Segmentergebnis (EBITDA) ^{*)}	48	135	44	36	20	37	50	12	-26	-23	136	197
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	9	109	21	19	15	32	23	1	-31	-28	37	133
Mittelzufluss/-abfluss aus betrieblicher Tätigkeit	12	-8	7	-7	2	4	-19	-109	-8	-40	-6	-160

*) EBITDA = Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

**) einschließlich Konsolidierungen.

(in Mio. €)	Kloeckner Metals US		Kloeckner Metals Switzerland		Kloeckner Metals Services Europe		Kloeckner Metals Distribution Europe		Holding und weitere Konzerngesellschaften***)		Gesamt	
	9M 2019	GJ 2018	9M 2019	GJ 2018	9M 2019	GJ 2018	9M 2019	GJ 2018	9M 2019	GJ 2018	9M 2019	GJ 2018
	Net Working Capital am Stichtag ^{*)}	468	453	269	217	211	192	362	345	15	22	1.325
Netto-Finanzverbindlichkeiten ^{**)}	401	321	97	43	151	149	311	239	-326	-369	634	383
Anzahl Mitarbeiter am Stichtag	2.337	2.382	1.650	1.707	596	597	3.370	3.500	417	393	8.370	8.579

*) Net Working Capital = Vorräte zzgl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

**) Netto-Finanzverbindlichkeiten = Finanzverbindlichkeiten zzgl. Transaktionskosten abzgl. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.

***) einschließlich Konsolidierungen.

Finanzkalender

10. März 2020	Veröffentlichung Jahresergebnis 2019 Journalisten-Telefonkonferenz Analysten-Telefonkonferenz
5. Mai 2020	Veröffentlichung Konzern-Zwischenmitteilung 1. Quartal 2020 Journalisten-Telefonkonferenz Analysten-Telefonkonferenz
20. Mai 2020	Hauptversammlung 2020, Düsseldorf
14. August 2020	Veröffentlichung Konzern-Halbjahresbericht 2020 Journalisten-Telefonkonferenz Analysten-Telefonkonferenz
3. November 2020	Veröffentlichung Konzern-Zwischenmitteilung 3. Quartal 2020 Journalisten-Telefonkonferenz Analysten-Telefonkonferenz

Änderungen vorbehalten

Klöckner & Co SE

Felix Schmitz
Head of Investor Relations,
Internal Communications & Sustainability

Telefon: +49 203 307-2295
E-Mail: ir@kloeckner.com

Christian Pokropp
Head of External Communications

Telefon: +49 203 307-2050
E-Mail: pr@kloeckner.com

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements von Klöckner & Co über künftige Entwicklungen beruhen. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter „erwarten“, „davon ausgehen“, „annehmen“, „beabsichtigen“, „einschätzen“, „anstreben“, „zum Ziel setzen“, „planen“, „werden“, „erstreben“, „Prognosebericht“ und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Umsatzerlöse oder andere Maßstäbe für den Unternehmenserfolg beziehen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen und gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Daher sind sie mit Vorsicht zu betrachten. Solche Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheitsfaktoren (z. B. den in Veröffentlichungen beschriebenen) von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der Klöckner & Co SE liegen. Zu den relevanten Faktoren zählen auch die Auswirkungen bedeutender strategischer und operativer Initiativen einschließlich des Erwerbs oder der Veräußerung von Gesellschaften oder sonstigen Vermögenswerten. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so können die tatsächlichen Ergebnisse der Klöckner & Co SE wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die Klöckner & Co SE kann keine Garantie dafür geben, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden. Die Klöckner & Co SE lehnt – unbeschadet bestehender rechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab. Zusätzlich zu den nach IFRS bzw. HGB erstellten Kennzahlen legt die Klöckner & Co SE Non-GAAP-Kennzahlen vor, z. B. EBITDA, EBIT, Net Working Capital sowie Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS bzw. HGB erstellten Angaben zu sehen. Non-GAAP-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch den HGB- oder anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Klöckner & Co SE sollten diese ergänzenden Kennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss bzw. im Zwischenbericht dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde. Wir verweisen auf die Definitionen des Geschäftsberichts.

Rundungen

Bei Prozentangaben und Zahlen in dieser Zwischenmitteilung können Rundungsdifferenzen auftreten.

Abweichungen aus technischen Gründen

Technische Gründe (z. B. Umwandlung von elektronischen Formaten) können zu Abweichungen zwischen den in dieser Zwischenmitteilung enthaltenen und den beim Bundesanzeiger eingereichten Rechnungslegungsunterlagen führen. In diesem Fall gilt die beim Bundesanzeiger eingereichte Fassung als verbindlich.

Die Zwischenmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor, bei Abweichungen geht die deutsche Fassung vor.

Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

+/- 0-1 %	+/- >1-5 %	+/- >5 %
konstant	leicht	deutlich

